NACHRICHTEN
Österreich

Betrunken und rasend: Fahranfänger überschatzt Geschwindigkeitskontrolle!

Ein 20-jähriger Fahranfänger in Ostercappeln überschreitet die Geschwindigkeit radikal und erhält zwei Fahrverbote in nur drei Minuten.

Ostercappeln, Deutschland - *Osnabrück (ots)*

In einer dramatischen Geschwindigkeitskontrolle auf der Bundesstraße 51 in Ostercappeln hat ein 20-jähriger BMW-Fahrer aus Osnabrück für sensationelle Aufregung gesorgt. In der Nacht von Samstag auf Sonntag, gerade einmal wenige Minuten nach Beginn der Kontrollen, wurde der junge Raser bei einem unglaublichen Tempo von 118 km/h erfasst – und das, obwohl nur 70 km/h erlaubt sind!

Das schockierende Verhalten des Fahranfängers nahm kein Ende: Nachdem die Polizei ihn verfolgte, drückte er auf das Gaspedal und raste mit blendernden 180 km/h weiter, wo maximal 100 km/h erlaubt sind. Ohne Frage, die Beamten waren fassungslos! Nach Berechnungen bleibt dem Raser jedoch immer noch eine knallharte Geschwindigkeitsüberschreitung von 144 km/h. Innerhalb von nur drei Minuten erlebte er ein veritables Debakel und sammelte rasant zwei Fahrverbote ein – ein neuer Negativrekord!

Massive Konsequenzen für den Tempo-Junkie

Für den Fahranfänger, der sich noch in der Probezeit befindet, bedeutet dieses überaus gefährliche Fahrverhalten erhebliche

verkehrsrechtliche Konsequenzen. Die Polizei hat in dieser Nacht nicht nur ihn, sondern insgesamt fünf Raser aus dem Verkehr gezogen. Ein Taxifahrer wurde ebenfalls erwischt, der mit 134 km/h durch die Kontrollstelle brauste. Wer denkt, es bleibt ungestraft, irrt sich gewaltig!

Diese Nacht der Geschwindigkeitskontrollen wird sicher vielen in Ostercappeln in Erinnerung bleiben – besonders dem rasanten BMW-Fahrer, der sich nun auf strenge Maßnahmen einstellen muss. Wer sich nicht an die Regeln hält, kann schnell auf der Strecke bleiben!

Details	
Ort	Ostercappeln, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at